

ALLEMAND – SUJET (évaluation 2, tronc commun)

**ÉVALUATION 2 (3^e trimestre de première)
Compréhension de l'écrit et expression écrite**

Le sujet porte sur l'**axe 1** du programme : **identités et échanges**

Il s'organise en deux parties :

- 1- **Compréhension de l'écrit (10 points)**
- 2- **Expression écrite (10 points)**

Vous disposez tout d'abord de **cinq minutes** pour prendre connaissance de **l'intégralité** du dossier.
Vous organiserez votre temps comme vous le souhaitez pour **rendre compte en français** des documents écrits (en suivant les indications données ci-dessous – partie 1) et pour **traiter en allemand le sujet d'expression écrite** (partie 2).

1. Compréhension de l'écrit

En rendant compte du document en français, vous montrerez que vous avez compris :

- **le contexte** : le thème principal du document, la situation, les personnages / les personnes, etc. ;
- **le sens** : les événements, les informations, les points de vue, les éventuels éléments implicites, etc. ;
- **le but** : la fonction du document (relater, informer, convaincre, critiquer, dénoncer, divertir etc..), les destinataires et le style (informatif, fictionnel, humoristique, critique, ...), etc.

Vous pouvez organiser votre propos comme vous le souhaitez ou suivre les trois temps suggérés ci-dessus.

Text A

Modèle CCYC : ©DNE

Nom de famille (naissance) :

(Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)

Prénom(s) :

N° candidat : N° d'inscription :

(Les numéros figurent sur la convocation.)

Né(e) le : / /



1.1

Mobile Jugend

Ob für Job oder Studium: Junge Deutsche zieht es öfter ins Ausland denn je, manche von ihnen für immer.

5 Als Gerhard Mahler die Nachricht aus Neuseeland bekam, war er geschockt. Seine Tochter Hannah, die für ein halbes Jahr ans andere Ende der Welt gereist war, teilte ihren Eltern mit, dass sie ihren „Work and travel“-Aufenthalt verlängern werde. Statt, wie ursprünglich geplant, in der Heimat ihre Ausbildung anzufangen, blieb die 23-Jährige auf einer einsam gelegenen Farm, um sich um 550 Kühe zu kümmern.

10 Der Grund für die Planänderung: Hannah Streicher – die den Nachnamen ihrer Mutter Helga trägt – hatte sich in einen Australier verliebt, der mit ihr zusammen auf dem Hof arbeitete. „Es hat mich aufgeregt, dass sie den Ausbildungsplatz einfach fallen lässt“, erinnert sich der Vater. Aber nach wenigen Tagen habe er ihre Entscheidung akzeptiert: „Hannah wird schon wissen, was sie tut.“ Als verheiratete Frau ist die Tochter inzwischen nach Deutschland zurückgekehrt. Sie will eine Lehre als Gärtnerin machen – um dann mit ihrem Partner wieder in die Ferne zu ziehen. Ein Jahr Australien und dann vielleicht für immer nach Neuseeland schwebt den beiden vor¹.

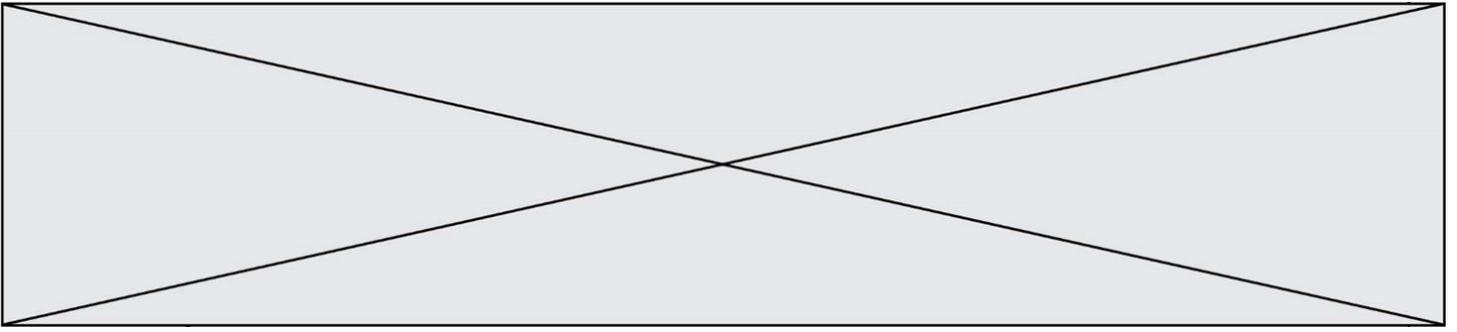
5 Mit ihren internationalen Plänen liegt Hannah voll im Trend². Immer mehr junge Deutsche wollen ins Ausland. Die einen gehen als Schüler, Auszubildende und Studenten, um ihre Bildung abzurunden. Die anderen sammeln als Ferienjobber oder als Ingenieure und Wissenschaftler internationale Erfahrungen. Insgesamt wanderten fast 1,5 Millionen Deutsche zwischen 2004 und 2013 aus. Zwar sind die meisten Aufenthalte von vornherein auf einige Monate oder Jahre befristet, aber viele junge Menschen bleiben am Ende dauerhaft im Ausland.

Nach Dorothea Siems, *Die Welt*, am 18.09.2015

10

Text B

15 schwebt den beiden vor: c'est ce qu'ils ont tous les deux en tête.
im Trend liegen: être au goût du jour



Globalisierung wälzt das deutsche Familienleben um

Die internationale Mobilität verändert das Familienleben grundlegend³. Heute leben die Generationen in Zeiten der Globalisierung nicht selten Tausende von Kilometern voneinander entfernt. Für den Alltag hat dies Konsequenzen. So kann die Oma nicht mehr kurzfristig babysitten, wenn das Kind einmal krank ist. Und umgekehrt ist der Sohn nicht da, wenn im Haus seiner Eltern Reparaturen anstehen. Auch der Spontanbesuch zum Kaffeetrinken entfällt.

Doch bedeutet die erhöhte Mobilität nicht das Ende guter Familienbeziehungen. „Abwesenheit⁴ führt nicht dazu, dass die Beziehung⁵ zwischen den Generationen schwächer wird“, sagt der Direktor des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung (BIB), Norbert Schneider. „Die Beziehungen werden über die Distanz nur anders gestaltet.“ Dank sozialen Netzwerken und Telefon kommuniziert man heutzutage auch über weite Entfernungen hinweg problemlos und im Zweifel sogar mehr als früher. Und Besuche, wenn sie mit Reisen verbunden sind, werden als eine besondere Zeit empfunden und intensiv erlebt. „Unter dem Strich⁶ haben die Generationen nicht weniger miteinander zu tun, wenn sie weit entfernt voneinander wohnen“, stellt der Bevölkerungsexperte Schneider fest.

Von Dorothea Siems, *Die Welt*, am 18.09.2015

2. Expression écrite

³ grundlegend: fondamentalement

⁴ die Abwesenheit: l'absence

⁵ die Beziehung: la relation

⁶ unter dem Strich: au bout du compte

Modèle CCYC : ©DNE

Nom de famille (naissance) :

(Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)

Prénom(s) :

N° candidat : **N° d'inscription** :

(Les numéros figurent sur la convocation.)

Né(e) le : / /



1.1

Behandeln Sie Thema A oder Thema B. (mindestens 100 Wörter)

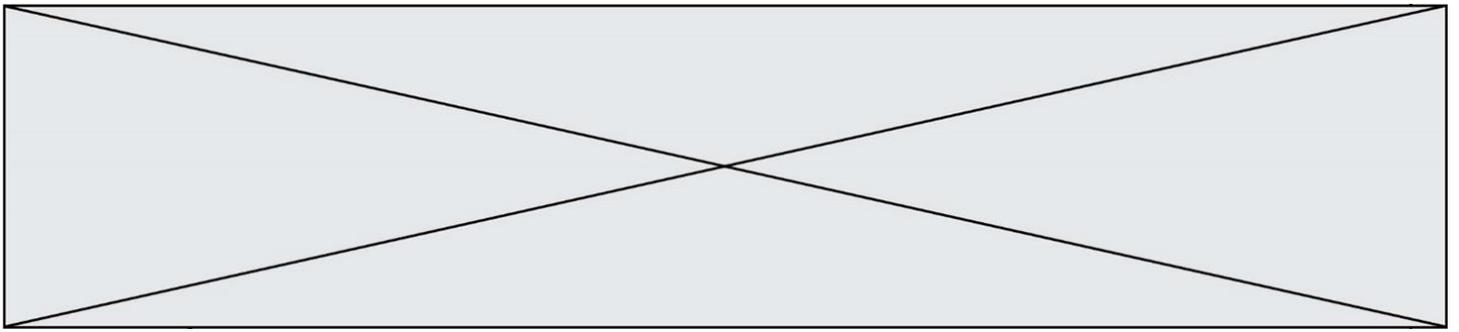
Thema A

Hannah schreibt ihren Eltern eine E-Mail, in der sie erklärt, warum es für sie die beste Entscheidung ist, im Ausland zu bleiben.



oder

Thema B



Ein Jahr im Ausland? Diese Jugendlichen haben ihre Meinung gegeben.
Und Sie, könnten Sie sich vorstellen, im Ausland zu studieren oder zu arbeiten?

Esra: Ein Auslandsaufenthalt ist sehr teuer! Wie soll ich das finanzieren? Ich würde übrigens meine Familie und meine Freunde vermissen.

Janos: In einem Erasmusjahr verlieren wir unsere Zeit: wir feiern mehr als wir arbeiten

Tim: Ich kann auf meinem Ausbildungsplatz in Frankreich die Denk- und Arbeitsweise der Franzosen kennenlernen. Es wird mir sicher helfen, eine gute Arbeit zu finden.